

erstellt: 13.04.2010

IKB-Branchenbericht der Stahl- und Metallverarbeitung für 2009

O-Ton: Markus Mohaupt, Prokurist, IKB Deutsche Industriebank AG

Länge: 5:48 (11 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Lokalredaktion

Info: Die IKB Deutsche Industriebank hat im Rahmen der Weltleitmesse wire & Tube 2010 in Düsseldorf den Branchenbericht der Stahl- und Metallverarbeitung vorgelegt. Hier finden Sie alle Kernaussagen in einem O-Ton Paket zusammengefasst.

Mohaupt antwortet auf folgende Fragen:

1. Kurz erklärt: Was ist die IKB?
2. Wie war die Branchensituation der Stahl- und Metallverarbeitung in 2009?
3. In welchen Segmenten gab es größere Einbrüche, in welchen geringere?
4. Wie ist Ihre zukünftige Sicht auf die Branche?
5. Sie gehen aber von einem Produktionsplus aus, wie wird das aussehen?
6. Woran machen Sie dennoch ein stetiges Produktionsplus von 5 % fest?
7. Welche Segmente sollen für den Aufschwung maßgebend sein?
8. Wie sieht der Aufschwung international aus?
9. Wie sieht die Insolvenz-Quote in 2009 aus?
10. Haben die deutschen Hersteller für diese Krisenzeiten genügend vorgesorgt?
11. Wie verlässlich sind generell Prognosen heutzutage, wie die 5 % Produktionsplus-Prognose in der Stahl- und Metallverarbeitung, waren vor zwei Jahren ja auch viele überrascht von der Krise?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

W&T10_IKB_OTN.mp3